

Stiftung
Kunst
und Natur

Museum
Sinclair-Haus

PRESSEMITTEILUNG

Donnerstag, 10. Juni 2021
Schloss und Schlosspark Bad Homburg

Schloss
61348 Bad Homburg v.d.H.

T. +49 (0)6172 9262 103
T. +49 (0)6172 9262 109

presse@schloesser.hessen.de
www.schloesser-hessen.de

Fester Ort für einen „Wissensgarten“ im
Schlosspark Bad Homburg

Kooperation der Schlösser und Gärten Hessen
mit dem Museum Sinclair-Haus / Stiftung Kunst
und Natur



Im Schlosspark Bad Homburg erhalten Bildungsangebote zur Natur für Kinder und Jugendliche künftig einen festen Platz. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) haben zur regelmäßigen Nutzung eines neuen „Wissensgartens“ über das ganze Jahr eine ständige Zusammenarbeit mit dem Museum Sinclair-Haus / Stiftung Kunst und Natur sowie der Hölderlin-Schule vereinbart. Am Mittwoch, den 9. Juni 2021, stellten Vertreterinnen der Einrichtungen die Pläne für das 11.200 m² umfassende Areal, das an den sogenannten Herrschaftlichen Obstgarten angrenzt, und das Vermittlungskonzept mit dem Titel „Wissen wächst im Garten“ vor.

Gelände liegt zwischen Hessen-Ring und Ritter-von-Marx-Brücke

Die früher als Wirtschaftsgarten der Schlossgärtnerei und als Kleingartenanlage genutzten Bereiche im nördlichsten Winkel des jahrhundertealten Schlossparks werden schrittweise umgestaltet. Die Pläne sehen Pflanzbereiche mit und ohne Hochbeete, ein teilüberdachtes „Grünes Klassenzimmer“, ein Wasserbecken, einen Wildbienenstand, Bienenkörbe und eine Erschließung am vorbeifließenden Altbach vor. Die Schlossgärtnerei sorgt zudem für

© SG
Grafik: Sara Abtahi



Blick vom Herrschaftlichen
Obstgarten auf den grünen
Bogen. Links führt ein Weg
zum neuen „Wissensgarten“

© SG
Foto: Alexander Paul Englert

die Wiederbepflanzung eines restaurierten historischen Laubengangs und das Setzen von Obstbäumen nach alten Pflanzlisten.

Direktorin der SG: Bildung und Denkmalpflege sinnvoll verknüpft

Nach den Worten der Direktorin der Schlösserverwaltung, Kirsten Worms, soll der neue Wissensgarten über praktische Erfahrungen bei möglichst vielen Beteiligten Kenntnisse über die Natur „wachsen lassen“. Gleichzeitig verwies sie auf die Bedeutung der Obstkultur im Schlosspark. „Vom 17. bis ins 20. Jahrhundert nahmen Wein- und Obstanbau zur Nahrungsmittelproduktion für die verschiedenen Bewohner und Bewohnerinnen des Schlosses eine wichtige Rolle ein. Die Initiative mit unseren Partnerinnen des Museums Sinclair-Haus und der Hölderlin-Schule möge neben ihrer Funktion als Klassenzimmer im Grünen auch die Vergangenheit des Ortes vergegenwärtigen. Das ist uns wichtig. In Kürze eröffnen wir das zum »Tempel der Pomona« umgewandelte ehemalige chinoise Teehaus im Park, das dieses Ziel verfolgt: Es ist eine Ausstellung zu historischer Obstkultur in Bad Homburg.“

Horizonte erweitern, um Zukunft zu sichern

Auf Dr. Inken Formann, Leiterin des Fachgebietes Gärten und Gartendenkmalpflege, geht das Mitmach-Konzept „Wissen wächst im Garten“ zurück. „Wir wünschen uns einen Kommunikations- und Lernort vor allem für Kinder und Jugendliche, aber auch für Erwachsene. Bildung rund um Natur mitten in der Natur erweitert Horizonte.“ Beabsichtigt sei, durch Beobachtung und Nachahmung von Ökosystemen und Kreisläufen der Natur Themen wie Landwirtschaft, Gartenbau und Nutzpflanzenvielfalt nachhaltig zu vermitteln. „Wir sind glücklich über die künftige Zusammenarbeit mit den Akteurinnen des Museums und der Schule auf der einen und unseren Schlossgärtner:innen auf der anderen Seite. Dies alles mündet in eine Kooperation, die für beide Seiten vorteilhaft und zukunftsweisend ist“, so Formann.

Das Museum Sinclair-Haus und der Schlosspark Bad Homburg

Seit über zehn Jahren bestehen eine enge Partnerschaft und ein intensiver Austausch zwischen dem Schlosspark Bad Homburg und dem benachbarten Museum Sinclair-Haus. Immer wieder fanden im Schlosspark Vermittlungs- und Bildungsangebote des Museums statt, in denen Kunst und (gestaltete) Natur in direkten Austausch traten. Workshops mit Teilnehmer:innen jeden Alters, künstlerische Spaziergänge, Konzerte und das langjährige Kooperationsprojekt mit

der Hölderlin-Schule finden auf den Wiesen, zwischen den Bäumen, am Teich und in der Orangerie des Parks statt. Die „Wäschewiese“ des oberen Schlossparks nutzen die Teilnehmer:innen gern als Freiluft-Atelier „Grünes Zimmer“.

Kathrin Meyer: „richtungsweisendes Projekt“

„Mit Freude sind wir der Einladung des Schlossparks gefolgt, bei diesem wunderbaren Projekt des Wissensgartens zusammenzuarbeiten,“ sagt Kathrin Meyer, die Direktorin des Museums Sinclair-Haus. Die Stiftung Kunst und Natur stehe mit ihren beiden Standorten (dem Museum Sinclair-Haus in Bad Homburg und dem Langen Haus in Nantesbuch) dafür, sinnliche Erlebnisse zu kreieren, welche die Verbindungen zur lebendigen Welt mithilfe der Künste vertiefen und stärken. „Dieser partizipative Garten ist ein richtungsweisendes Projekt, das Menschen, Kunst und Natur zusammenbringt und uns alle mit Vergnügen fit für eine nachhaltige Zukunft macht. Nicht zuletzt für Kinder ist dies ein ausgezeichnete Lernort, an dem wir die gute Kultur-Kooperation mit der Hölderlin-Schule noch einmal vertiefen werden.“

Mit allen Sinnen begreifen

Nach den Worten von Kristine Preuß, der Leiterin Kunstvermittlung im Museum Sinclair-Haus sei „Der Wissen-wächst-im-Garten ein Ort des Erlebens von Natur als Gemeinschaft. Künstler:innen würden den Garten gemeinsam mit Kindern und Erwachsenen durch Bildende Kunst, Literatur, Bewegung und Musik erforschen. „Auf diese Weise schaffen wir Zugänge“, so Preuß, um unsere lebendige Umgebung mit allen Sinnen zu erfahren, zu verstehen und letztlich zu erhalten.“

Hölderlin-Schule: Arbeit in der Natur als kulturelle Bildung

Auch Julia Nees, Leiterin der Hölderlin-Schule Bad Homburg, begrüßt die Initiative: „Seit 2007 setzen wir als Hölderlin-Schule mit dem Museum Sinclair-Haus ein innovatives Projekt im Bereich der Kunst- und Kulturvermittlung um. Die Schüler:innen beschäftigen sich mit »Kunst und Natur« und sammeln Erfahrungen in den Bereichen Bildende Kunst, Musik, Tanz und Literatur/Schauspiel. Zentral dabei ist die Schulung der Wahrnehmung der lebendigen Welt sowie die Frage, wie der Mensch sich als Teil der Natur begreift und verhält. Die Künste tragen dazu bei, das eigene Verhältnis zur Natur auch emotional auszuloten. Mit Spannung und Neugierde blicken wir auf die Zusammenarbeit und freuen uns, dass unsere Schüler:innen die Gelegenheit erhalten, an diesem neuen Projekt im außerschulischen Lernort des benachbarten Schlossparks teilzuhaben.“

Kurzfassung zu dieser Pressemitteilung:

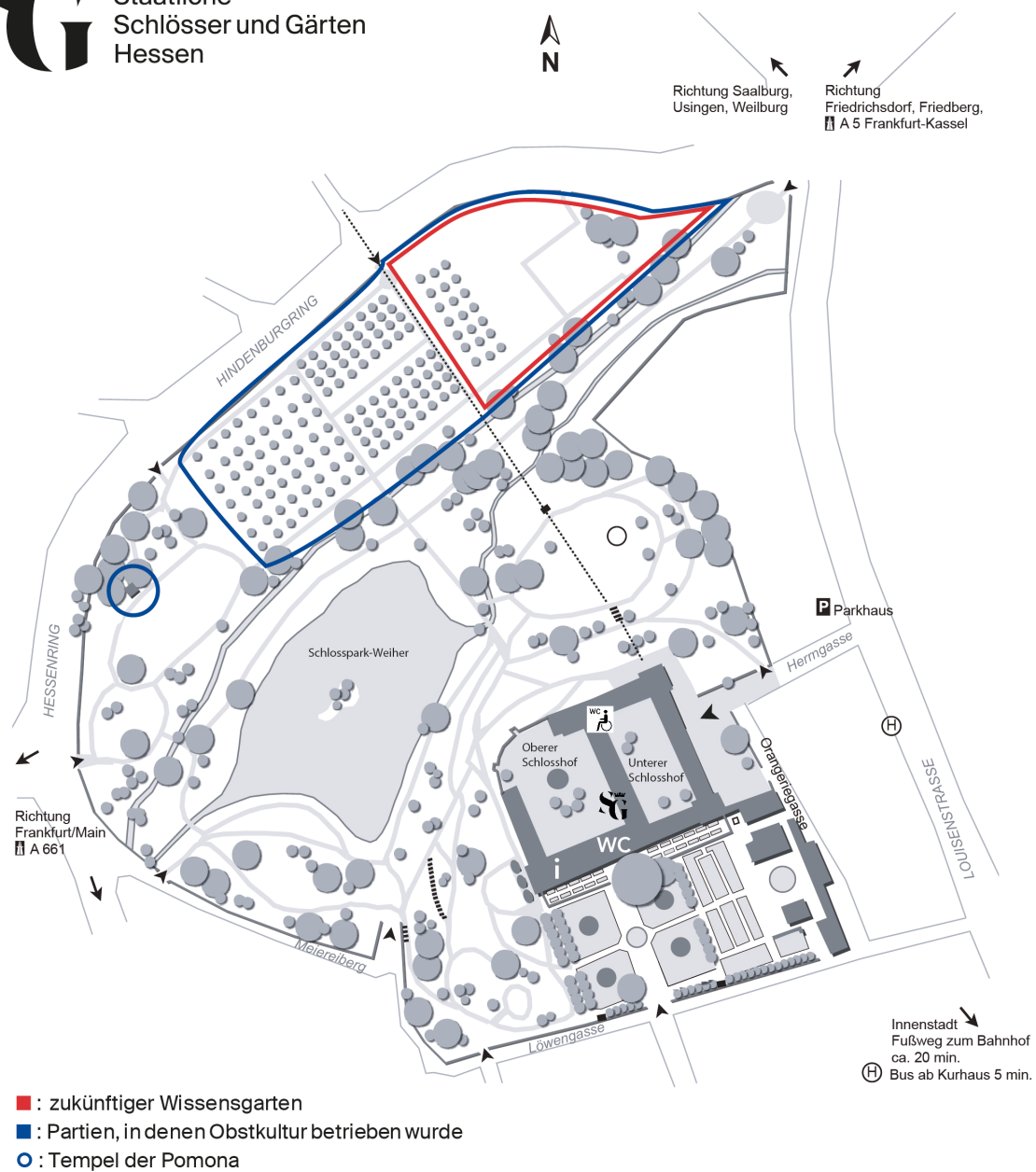
Im Bad Homburger Schlosspark wird schrittweise ein neuer „Wissensgarten“ entstehen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen wollen dort auf einem 11.200 m² großen Areal Bildungsangebote zur Natur für Interessierte jeden Alters unterbreiten – besonders für Kinder und Jugendliche. Die Schlösserverwaltung hat für die Nutzung des Geländes ein Konzept unter dem Titel „Wissen wächst im Garten“ erstellt, das auch Gartendenkmalpflege und historische Obstkultur im Park vermittelt. Das Museum Sinclair-Haus / Stiftung Kunst und Natur kooperiert mit der Schlossgärtnerei, um innovative Kulturvermittlungsprogramme an diesem Ort mit Einbindung der Hölderlin-Schule zu entwickeln. Die Einrichtungen verkündeten ihre Zusammenarbeit bei einem gemeinsamen Ortstermin am Mittwoch, den 9. Juni 2021.

Das Areal grenzt an den Herrschaftlichen Obstgarten und liegt zwischen dem Hessen-Ring und der Ritter-von-Marx-Brücke. In den früher als Wirtschaftsgarten der Schlossgärtnerei und als Kleingartenanlage genutzten Bereichen entstehen Pflanzbereiche mit und ohne Hochbeete, ein teilüberdachtes „Grünes Klassenzimmer“, ein Wasserbecken, ein Wildbienenstand, Bienenkörbe und eine Erschließung am vorbeifließenden Altbach. Die Schlossgärtnerei sorgt zudem für die Wiederbepflanzung eines restaurierten historischen Laubengangs und das Setzen von Obstbäumen nach alten Pflanzlisten.

Pressekontakt:

Elisabeth Weymann
presse@schloesser.hessen.de
F. +49 (0)6172 9262 103

Claudia Praml
cp@kunst-und-natur
F. + 49 (0)6172 5950 505



Allgemeine Informationen zu den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) bewahren, pflegen, erforschen und vermitteln im Auftrag des Landes insgesamt 48 Liegenschaften. Die verschiedenen Sehenswürdigkeiten inklusive einiger Museumseinrichtungen umspannen rund 2.000 Jahre Geschichte und sind in ganz Hessen verteilt. Dazu zählen auch Standorte, die in die UNESCO Welterbeliste eingetragen sind, wie das Kloster Lorsch. Im Jahr 2021 feiert die SG ihr 75jähriges Bestehen und hat das Festjahr unter das Motto „Wir geben Geschichte Zukunft“ gestellt. schloesser-hessen.de

Allgemeine Informationen zum Museum Sinclair-Haus / Stiftung Kunst und Natur

Kunst und Natur – Sinnliche Zugänge schaffen

Das 1982 gegründete Museum Sinclair-Haus zeigt internationale Positionen aus den Künsten und Wissenschaften, die sich mit der Natur beschäftigen. Interdisziplinäre Ausstellungen, ein umfassendes Begleitprogramm sowie ein Museumsatelier bieten Kindern und Erwachsenen vielfältige Begegnungen mit Kunst und Natur. Das Museum Sinclair-Haus gehört zur 2012 von der Unternehmerin Susanne Klatten gegründeten Stiftung Kunst und Natur (bis 2021 firmierte sie als „Stiftung Nantesbuch“). Die Stiftung schafft Situationen für die sinnliche Auseinandersetzung mit Kunst und Natur, um zu inspirieren und zu aktivieren. Als Kultureinrichtung handelt die Stiftung an zwei Orten: in Bad Homburg mit dem Museum Sinclair-Haus und in Nantesbuch (Oberbayern) in Naturräumen und dem Veranstaltungsort Langes Haus.

museum-sinclair-haus.de
kunst-und-natur.de